



## Niederschrift

über die Sitzung des Rates  
der Gemeinde Nottuln am 29.08.2006

Sitzungsort: von Aschebergsche Kurie  
Beginn: 19:03 Uhr  
Ende: 21:40 Uhr

---

### Anwesenheitsliste:

#### Vorsitzender

1. Schneider, Peter Amadeus      Bürgermeister

#### Ratsmitglieder

2. Blümer, Michael      SPD
3. Boldt-Hübner, Ursula      UBG
4. Bräck, Thomas      UBG
5. Bröckelmann, Henrik      CDU
6. Brülle-Buchenau, Renate      SPD
7. Bürger, Sigrid      Bündnis90/Die Grünen
8. Dammann, Richard      Bündnis90/Die Grünen
9. Dörndorfer, Gerhard      CDU
10. Dr. Geuking, Martin      FDP
11. Frie, Walburga      CDU
12. Große Wiesmann, Margarete      CDU
13. Grzeschik, Gerd      UBG
14. Haase, Wolf-Herbert      SPD
15. Hegemann, Moritz      Bündnis90/Die Grünen
16. Höcker, Thomas      CDU
17. Hoffmann, Gottfried      SPD
18. Hübner, Alfred      UBG

19.	Hülsken, Thomas	CDU
20.	Jürgens, Claudia	SPD
21.	Kleinschmidt, Brigitte	UBG
22.	Klose, Dagmar	Bündnis90/Die Grünen
23.	Lemke, Marvin	CDU
24.	Lohs, Eveline	CDU
25.	Lütkecosmann, Josef	CDU
26.	Rulle, Hartmut	CDU
27.	Rütering, Heinrich	CDU
28.	Sänger, Rudolf	CDU
29.	Schulz, Rolf-Rainer	UBG
30.	Schulze Pellengahr, Christian	CDU
31.	Walter, Helmut	FDP
32.	Wilmer, Hubert	CDU
33.	Winkler, Andreas	SPD

von der Verwaltung:

1. BG Fallberg
2. GORR Rickert
3. GOAR Block
4. Werkleiter Scheunemann
5. VA Breitkopf, bis TOP A/11
6. VA Wewering, J., zugleich als Schriftführer

als Gast: Wirtschaftsprüferin Frau Hahne, bis TOP A/11

In der heutigen Sitzung des Rates der Gemeinde Nottuln, zu der die Mitglieder rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen waren, wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

### **A. Öffentliche Sitzung**

<b>1.</b>	<b>Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit des Rates</b>
-----------	--

Der Bürgermeister stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates der Gemeinde Nottuln fest.

<b>2.</b>	<b>Bestimmung eines Mitgliedes, das die Sitzungsniederschrift mit unterschreibt</b>
-----------	---

Zur Mitunterzeichnung der heutigen Sitzungsniederschrift wird einstimmig Ratsherr Haase bestimmt.

<b>3.</b>	<b>Totenehrung</b>
-----------	--------------------

Bürgermeister Schneider ehrt in einer Ansprache den am 7. August verstorbenen Ratsherren Carlo Liedmeyer. Zum Gedenken erheben sich alle Anwesenden.

<b>4.</b>	<b>Angelegenheiten des Rates und seiner Ausschüsse</b>
-----------	--

<b>4.1</b>	<b>Verpflichtung und Einführung eines Ratsmitgliedes</b>
------------	--

Ratsherr Schulze Pellengahr wird vom Bürgermeister verpflichtet und in sein Amt eingeführt.

<b>4.2</b>	<b>CDU-Antrag zur Umbesetzung von Ausschüssen Vorlage 191/2006</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 1 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

#### **Beschluss:**

1. Der Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen besteht zukünftig aus 16 Ratsmitgliedern und 4 sachkundigen Bürgern.

2. Für das bisherige Ratsmitglied Liedmeyer wird Ratsherr Schulze Pellengahr für den Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen bestellt.  
Für den bisherigen sachkundigen Bürger Schulze Pellengahr wird Ratsherr Rütering für den Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen bestellt.
3. Für das bisherige Ratsmitglied Liedmeyer wird Ratsherr Schulze Pellengahr für den Betriebsausschuss bestellt.

Abstimmungsergebnis:            einstimmig angenommen

<b>5.</b>	<b>Anträge und Eingänge</b>
-----------	-----------------------------

Anträge und Eingänge, die zu einer Erweiterung der Tagesordnung führen würden, liegen nicht vor.

Der Bürgermeister gibt den Eingang eines CDU-Antrages zum Radwegbau Dülmener Straße bekannt. Der Antrag wird im Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen am 06.09.06 behandelt.

Beigeordneter Fallberg teilt dem Rat mit, dass im Vertrag zwischen Gemeinde und Musikagentur vereinbart wurde, dass die Musikagentur alle zwei Jahre dem Rat über ihre Arbeit berichtet. Es wird vorgeschlagen, diesen Bericht im ersten Jahr im Rat abzugeben und zukünftig im Fachausschuss. Damit erklärt sich der Rat einverstanden.

<b>6.</b>	<b>Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner</b>
-----------	---

Während des Tagesordnungspunktes Fragestunde wurden keine mündlichen Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern an den Bürgermeister bzw. an die Ratsmitglieder gestellt.

<b>7.</b>	<b>Mitteilungen des Bürgermeisters</b>
-----------	--

Der Bürgermeister gibt dem Rat bekannt, dass er mit dem Landschaftsverband bezüglich der Ortskernentwicklung (gestalterische Entwicklung des Ortes) in Gesprächen steht.

<b>8.</b>	<b>Haushaltsangelegenheiten</b>
-----------	---------------------------------

<b>8.1</b>	<b>Vorlage des Jahresabschlusses zum Stichtag 31.12.2005 an den Rat der Gemeinde Nottuln durch den Bürgermeister. Vorlage 186/2006</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 2 beigefügt.

Der Bürgermeister begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt die Wirtschaftsprüferin Frau Hahne, die den Jahresabschluss testiert hat.

Der Beigeordnete weist daraufhin, dass dieses der 1. Jahresabschluss nach NKF ist.

Anschließend geht sie auf die Gesamtergebnisrechnung 2005 an; die sich anschließenden Fragen der Ratsmitglieder werden auch hier beantwortet.

Der Bürgermeister bedankt sich bei Frau Hahne für den Vortrag.

Der Rat fasst folgenden Beschluss:

**Beschluss:** Der Jahresabschluss zum Stichtag 31.12.2005 wird an den Rechnungsprüfungsausschuss zur Prüfung gem. § 101 GO NW überwiesen.

Abstimmungsergebnis:      einstimmig angenommen

<b>8.2</b>	<b>Verwaltungsfinanzbericht zum Stichtag 30.06.2006 Vorlage 192/2006</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 3 beigelegt.

GOAR Block erläutert dem Rat den Verwaltungsfinanzbericht. Die sich anschließenden Fragen der Ratsmitglieder werden von der Verwaltung beantwortet.

Der Rat nimmt den Verwaltungsbericht zur Kenntnis.

<b>8.3</b>	<b>Dienstanweisung der Gemeinde Nottuln für die Finanzbuchhaltung gem. § 31 GemHVO. Vorlage 187/2006</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 4 beigelegt.

Der Beigeordnete erläutert den Sachverhalt.

Der Rat nimmt die Dienstanweisung für die Finanzbuchhaltung gem. § 31 Abs. 1 Satz 3 GemHVO zur Kenntnis.

<b>9.</b>	<b>Satzungsangelegenheiten</b>
-----------	--------------------------------

<b>9.1</b>	<b>Erhebung von Vergnügungssteuer Vorlage 177/2006</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 5 beigelegt.

GOAR Block erläutert dem Rat den Sachverhalt. In der Gemeinde Havixbeck ist die Steuer doppelt so hoch wie in Nottuln. Sie teilt u.a. mit, dass in der Havixbeck alle Anbieter von Spielgeräten gegen die Steuerbescheide Widerspruch eingelegt bzw. geklagt haben.

In der folgenden Aussprache wird angeregt, dass nach Abschluss der Klageverfahren in Havixbeck der Rat unterrichtet werden soll, um über die Vergnügungssteuersatzung neu zu beraten.

Danach fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Die Vergnügungssteuer für Geldspielgeräte mit Gewinnmöglichkeit wird weiterhin nach dem Stückzahlmaßstab veranlagt.

Abstimmungsergebnis:    32 Ja-Stimmen  
                                      00 Nein-Stimmen  
                                      01 Enthaltungen

<b>10.</b>	<b>Angelegenheiten der Kommunalbetriebe</b>
------------	---

<b>10.1</b>	<b>Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss des Betriebes gewerblicher Art (BgA) Wasserwerk/Bäder der Gemeinde Nottuln für das Wirtschaftsjahr 2005 Vorlage 155/2006</b>
-------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 6 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

1. Der Jahresabschluss des Eigenbetriebes Wasserwerk/Bäder der Gemeinde Nottuln für das Wirtschaftsjahr 2005 wird zum 31.12.2005 für

**das Wasserwerk** mit einer Bilanzsumme in Höhe von 8.988.001,88 € und der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresgewinn in Höhe von 484.733,64 €

**die Bäder** mit einer Bilanzsumme in Höhe von 4.035.775,30 € und der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresverlust in Höhe von ./ 457.339,28 €

**den zusammengefassten** Jahresabschluss mit einer Bilanzsumme in Höhe von 7.565.298,43 € und der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresgewinn in Höhe von 27.434,36 € in der als Anlage beigelegten Form festgestellt.

Der Jahresgewinn in Höhe von 27.434,36 € wird den Rücklagen zur Verstärkung der Eigenkapitalbasis zugeführt.

2. Dem Betriebsausschuss wird für das Wirtschaftsjahr 2005 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:            einstimmig angenommen

<b>10.2</b>	<b>Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss des Abwasserwerkes der Gemeinde Nottuln für das Wirtschaftsjahr 2005 Vorlage 157/2006</b>
-------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 7 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

1. Der Jahresabschluss des Abwasserwerkes der Gemeinde Nottuln für das Wirtschaftsjahr 2005 wird zum 31.12.2005 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 17.395.102,87 € und der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 153.733,51 € in der als Anlage beigefügten Form festgestellt.

Von dem Jahresgewinn werden 16.282,10 € als Eigenkapitalverzinsung an den Gemeindehaushalt abgeführt und 137.451,41 € den Rücklagen zur Verstärkung der Eigenkapitalbasis zugeführt.

2. Dem Betriebsausschuss wird für das Wirtschaftsjahr 2005 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:            einstimmig angenommen

<b>10.3</b>	<b>Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss des Baubetriebshofes der Gemeinde Nottuln für das Wirtschaftsjahr 2005 Vorlage 161/2006</b>
-------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 8 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

1. Der Jahresabschluss des Baubetriebshofes der Gemeinde Nottuln für das Wirtschaftsjahr 2005 wird zum 31.12.2005 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 701.660,42 € und der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 12.876,91 € in der als Anlage beigefügten Form festgestellt.

Der Jahresüberschuss in Höhe von 12.876,91 € wird an den Gemeindehaushalt abgeführt.

2. Dem Betriebsausschuss wird für das Wirtschaftsjahr 2005 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:            einstimmig angenommen

<b>10.4</b>	<b>Sachstandsbericht über die Festlegung von Leistungsstandards für Unterhaltungsarbeiten im Gemeindegebiet Vorlage 190/2006</b>
-------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 9 beigefügt.

Werkeleiter Scheunemann berichtet dem Rat über den jetzigen Sachstand.

Nach einer kurzen Aussprache nimmt der Rat die Ausführungen zur Kenntnis

<b>11.</b>	<b>Verschiedenes</b>
------------	----------------------

Die Fragen der Verwaltung werden beantwortet.